



Kreistag Nordwestmecklenburg

Ausschuss für Bildung und Kultur

Landkreis Nordwestmecklenburg · Postfach 1565 · 23958 Wismar

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Protokoll **der 9. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur**

Sitzungstermin: Montag, den 27.10.2025
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:45 Uhr
Ort, Raum: Berufsschulzentrum Nord, Mozartstraße 54, 23968
Wismar, 1. Etage Lehrerzimmer, Raum 204

Anwesenheit:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Toni Brüggert

Ausschussmitglieder

Frau Beatrix Bräunig

Herr Ekkehard Giewald

Herr Horst Piankowski

Herr Holger Wintjen

Frau Miro Zahra

Herr Carsten Dieste

Herr Rico Greger

Herr Jannik Schreiber

Stellvertretung für Frau Holst

Stellvertretung für Herrn Lütjohann

Stellvertretung für Herrn Schneider

Verwaltung

Frau Ilka Kläve-Sonntag

Herr Vincent Klemp

Frau Monique Angelbeck

Frau Anja Eckhardt

Frau Birgit Kaiser

Frau Juliane Miehe

Frau Nadine Foy

bis 17:58 Uhr

bis 17:55 Uhr

Gäste

Frau Anna Kessin

Frau Finja Glöckner

Frau Jana Franke

Herr Thorsten Barth

Kreiselternrat

Kreisschülerrat

Presse

Schulleiter

Ernst-Barlach-Gymnasium Schönberg

Frau Tanja Seemann

kommissarische stellvertretende Schulleiterin

Ernst-Barlach-Gymnasium Schönberg

Schülerinnen

Ernst-Barlach-Gymnasium Schönberg

nicht anwesend:

Ausschussmitglieder

Frau Judith Balck	entschuldigt
Frau Stephanie Holst	
Herr Marcel Lütjohann	entschuldigt
Herr Jens-Holger Schneider	
Herr Dr. Bernhard Schubach	entschuldigt

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Genehmigung des Protokolls vom 15.09.2025
6. Informationen und Anfragen des Kreiseltern- und Kreisschülerrates
7. Vorstellung Frau Mieke Projektkoordinatorin „Aller.Land“
8. Vergabevorschlag Fördermittel Kunst und Kultur für die einjährige Förderung 2025 mit Antragsfrist 31.07.2025
Vorlage: 161/40/2025
9. Vorbereitung auf den Haushalt 2026/2027 Teilhaushalt Bildung und Kultur
10. Zweite Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung allgemein bildende Schulen (SEP abS) zur Aufhebung der Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen und Einrichten von Lerngruppen Lernen an ausgewählten Schulstandorten
Vorlage: 185/40/2025
11. Auszeichnungen und Ehrennadel des Landkreis Nordwestmecklenburg
12. Informationen und Anfragen

Öffentlicher Teil**zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Herr Brüggert eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Brüggert ruft den TOP 2 auf und stellt die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

zu 3 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Brüggert ruft den TOP 3 auf.

Herr Brüggert bittet um die Bestätigung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 4 Einwohnerfragestunde

Herr Brüggert ruft TOP 4 auf.

Frau Seemann, Voßkuhl, kommissarische stellvertretende Schulleiterin Ernst-Barlach-Gymnasium Schönberg

Frau Seemann erläutert die Problematik der derzeitigen Raumsituation am Gymnasium Schönberg und fragt, wie es mit dem geplanten Erweiterungsbau weitergehen soll.

Frau Kläve-Sonntag führt aus, dass die Thematik bekannt ist und ein enger Austausch mit der Schulleitung besteht. Zu den seitens der Schulleitung an den Fachdienst gerichteten Fragen hat eine interne Abstimmung stattgefunden. An einer temporären Lösung zu Entlastung wird gearbeitet.

Herr Klemp informiert über die Ergebnisse der an den Fachdienst gerichteten Fragen. In der Haushaltsplanung wurden Kosten in den Jahren 2026 und 2027 für die Planung und in den Jahren 2027 und 2028 für den Bau berücksichtigt. Aufgrund des Volumens des Bauvorhabens erfolgt die Vergabe der Planungsleistungen an externe Anbieter im Rahmen von Ausschreibungsverfahren. Derzeit sind die Leistungsphasen 1 und 2 vergeben. Die abschließende Vergabe der Leistungsphase 3 erfolgt innerhalb der nächsten sechs Monate. Die Bauvoranfrage musste aufgrund von Änderungen erneut beantragt werden. Ein detaillierter Projektplan ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Ausgehend von einem störungsfreien Planungs-/ Bauablauf erfolgt bis ca. Mai 2026 die Ausschreibung und Auftragsvergaben der Planungsleistungen. Ab voraussichtlich Juni 2026 erfolgt die Entwurfsplanung sowie das Baugenehmigungsverfahren. Der Baubeginn ist derzeit für 2027 und das Bauende für 2030 geplant.

Herr Brüggert bittet um ein Update zur temporären Lösung in der nächsten/ übernächsten Sitzung des Ausschusses, gerne in Verbindung mit einer Ausschusssitzung vor Ort.

zu 5 Genehmigung des Protokolls vom 15.09.2025

Herr Brüggert ruft den TOP 5 auf.

Frau Bräunig und **Herr Giewald** bitten darum im Rahmen des Protokolls mehr Inhalte zu vermitteln.

Die Bitte wird seitens der Verwaltung aufgenommen und zukünftig umgesetzt.

Herr Brüggert bittet um die Abstimmung zum Protokoll vom 15.09.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein- Stimmen:	0
Enthaltung:	3

zu 6 Informationen und Anfragen des Kreiseltern- und Kreisschülerrates**Kreiselternrat**

Frau Kessin informiert über die letzte Sitzung des Kreiselternrates, welche im Kreisagarmuseum stattgefunden hat. Das Kreisagarmuseum beschäftigt sich derzeit mit der Thematik zur Anerkennung als außerschulischer Lernort.

Herr Brüggert erläutert, dass sich das Thema der außerschulischen Lernorte derzeit zur Beratung in den Fraktionen befindet.

Frau Kessin schlägt vor, eine Sitzung des Ausschusses im Kreisagarmuseum durchzuführen und bittet um die Unterstützung des Ausschusses bei der Anerkennung des Kreisagarmuseums als außerschulischer Lernort.

Kreisschülerrat

Frau Glöckner informiert über die Schwierigkeiten des Kreisschülerrates vor allem im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit dem Landesschülerrat und der fehlenden Informationen der Schulen und Lehrkräfte an die Schülerräte.

Frau Kläve-Sonntag bietet ein Gespräch zur Aufarbeitung der Thematik sowie im Anschluss die Weiterleitung an den Landkreistag M-V bzw. die AG Schulverwaltung an.

Herr Dieste sieht das Angebot positiv, er erläutert die Problematik im Hinblick auf die unterschiedlichen Zuständigkeiten im Rahmen der inneren und äußeren Schulverwaltung. Verantwortlich für die Organisation von Schüler- und Klassenräten sind die Klassenleitungen und Schulleitungen.

Frau Kessin bietet an die Problematik an den Schulrat weiterzuleiten.

Herr Brüggert bietet an ebenfalls an dem Gespräch teilzunehmen und bittet um die Information des Ausschusses im Anschluss an den Termin.

zu 7 Vorstellung Frau Miehe Projektkoordinatorin „Aller.Land“

Herr Brüggert ruft den TOP 7 auf.

Frau Miehe stellt sich vor und erläutert das Projekt „Aller.Land“ anhand der dem Protokoll beigelegten Präsentation sowie den Vorgaben des Projektbüros. Im regionalen Begleitgremium zum Projekt ist die Mitwirkung eines Ausschussmitgliedes vorgesehen.

Herr Brüggert teilt mit, dass bzgl. der Mitwirkung bisher keine Abstimmung stattgefunden hat. Die Entscheidung über das mitwirkende Mitglied erfolgt im Rahmen der nächsten Ausschusssitzung.

Frau Eckardt ergänzt die bisherigen Förderungen der kultursegel gGmbH im Rahmen der jährlichen Förderung für 2024 und 2025.

Herr Giewald fragt, wer die Festlegung zur Verteilung der Mittel entsprechend dem Kosten- und Finanzierungsplan getroffen hat, da der Kleinprojektfonds mit 3 Prozent sehr gering ist und wenig Breite fördert.

Herr Dieste bemängelt das Verhältnis von Personalkosten zu Projektkosten.

Frau Miehe und **Frau Eckhardt** führen aus, dass es sich um eine Festlegung des Geschäftsführers der kultursegel gGmbH in Abstimmung mit den Netzwerkpartnern handelt. Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit der Netzwerkpartner auch im Hinblick auf gemeinsame Projekte unter der Federführung der kultursegel gGmbH.

Frau Zahra fragt nach, wie hoch der Anteil der Personalkosten ist und wie bisher die Finanzierung erfolgte.

Frau Eckhardt teilt mit, dass die Personalkosten sich aus der Stelle des Geschäftsführers mit 40 Stunden und einer Mitarbeiterin mit 20 Stunden zusammensetzen. Für das Zukunftsschloss wurde eine neue Fachkraft eingestellt. Bisher erfolgt die Finanzierung über verschiedene Förderung, welche inzwischen ausgelaufen sind.

**zu 8 Vergabevorschlag Fördermittel Kunst und Kultur für die einjährige Förderung 2025 mit Antragsfrist 31.07.2025
Vorlage: 161/40/2025**

Herr Brüggert ruft den TOP 8 auf.

Frau Eckhardt informiert über die eingereichten Anträge anhand zweier Tabellen.

Seitens des Ausschusses gibt es keine Fragen zu den Vergabevorschlägen

Herr Brüggert bittet um die Abstimmung zum Vergabevorschlag für die allgemeine kulturelle Pflege.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein- Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Herr Brüggert bittet um die Abstimmung zum Vergabevorschlag für die Konzerte und die Musikpflege.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 9 Vorbereitung auf den Haushalt 2026/2027 Teilhaushalt Bildung und Kultur

Herr Brüggert ruft den TOP 9 auf.

Frau Kläve-Sonntag erläutert anhand einer Präsentation den Haushaltsplan 2026/2027 für den Teilhaushalt 09.

Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Frau Zahra fragt, ob es sich bei der Dachsanierung am Kreisagrarmuseum um das Dach des Hauptgebäudes handelt.

Frau Kessin antwortet, dass es sich um das Dach der Museumshalle handelt.

zu 10 Zweite Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung allgemein bildende Schulen (SEP abS) zur Aufhebung der Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen und Einrichten von Lerngruppen Lernen an ausgewählten Schulstandorten Vorlage: 185/40/2025

Herr Brüggert ruft den TOP 10 auf.

Frau Kläve-Sonntag führt in die Thematik ein und erläutert, dass die zweite Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung eine Auflage aus dem Genehmigungsbescheid des Bildungsministeriums bis zum 31.12.2025 ist.

Derzeit gibt es fünf Standorte für Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen zukünftig sind drei Standorte für die Lerngruppen Lernen (Grevesmühlen, Gadebusch und Wismar) geplant.

Die Umsetzung ist im Schuljahr 2027/2028 geplant. Die ersten Lerngruppen Lernen wird es ab dem Schuljahr 2026/2027 geben. Am Ende dieses Schuljahres werden die Förderschulen Lernen aufgehoben und organisatorisch an eine Regelschule angebunden.

Frau Kaiser erläutert den Ablauf anhand einer Präsentation.

Herr Brüggert fragt, was passiert sofern politische Veränderungen dazu führen, dass die Förderschulen nicht aufgehoben werden. Zudem verweist er mit besonderem Augenmerk auf die Empfehlung des zweiten Punktes der Beschlussvorlage.

Frau Kläve-Sonntag antwortet, dass die Umsetzung zwar geplant aber noch nicht vollzogen ist. Auf eine sich ggf. verändernde Gesetzeslage wäre entsprechend zu reagieren.

Frau Zahra fragt nach, wie die Beschulung in den Lerngruppen Lernen erfolgt und wie die Sonderpädagogen eingesetzt werden.

Herr Dieste teilt mit, dass über die Art des Unterrichtes die Schule selbst entscheiden kann.

Frau Kläve-Sonntag und **Frau Kaiser** führen aus, dass die Schüler soweit wie möglich im Klassenverband am Regelunterricht teilnehmen und für die Förderschwerpunkte eine entsprechende Förderung in einer Lerngruppe erhalten. Ein Einsatz der Sonderpädagogen im

Regelunterricht ist denkbar. Eine Handreichung für die Lerngruppen Lernen wurde seitens der zuständigen Behörde noch nicht veröffentlicht.

Herr Brüggert bittet um die Abstimmung zur Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 11 Auszeichnungen und Ehrennadel des Landkreis Nordwestmecklenburg

Herr Brüggert ruft den TOP 11.

Frau Kläve-Sonntag informiert, dass es keinen neuen Sachstand gibt.

Herr Brüggert □ bittet um Vorschläge seitens der Verwaltung zur Beratung im Ausschuss und den Abschluss der Thematik im ersten Quartal 2026.

Vorschlag seitens des Ausschusses aus der Sitzung vom 30.06.2025
Anstelle einer Ehrennadel könnte eine Medaille oder Figur mit Bezug zu Norddeutschland oder zum Landkreis vergeben werden.

Vorschlag seitens des Ausschusses aus der Sitzung vom 15.09.2025
Bei der Gestaltung könnten lokale Künstler einbezogen bzw. beauftragt werden.

Ein Antwortschreiben aus der Verwaltung wird zur nächsten Sitzung am 17.11.2025 als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

zu 12 Informationen und Anfragen

Herr Brüggert ruft den TOP 12 auf.

Es gibt keine Wünsche zur Veränderung der Sitzungstermine für 2026.
Folgende Sitzungstermine sind für 2026 geplant.

- 16.02.2026
- 20.04.2026
- 15.06.2026
- 31.08.2026
- 16.11.2026

nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 17.11.2025 statt.

AG Schulentwicklungsplan

Frau Kläve-Sonntag informiert, dass im Vorfeld zur Sitzung des Ausschusses die Sitzung der AG Schulentwicklungsplanung stattgefunden hat.

Frau Kessin merkt an, dass Sie keine Einladung zur Teilnahme als Gast erhalten hat.

Datum:

Toni Brüggert
Vorsitzender

Nadine Foy
Protokollführer/in